



Zum Auftakt des Martinsmarkts verteilte der berittene Heilige zwar nicht seinen Mantel, aber Weckmänner. Foto: Börsch

Ründerother Wohlfühlatmosphäre

Ründeroth. Unter dem Motto „Jetzt kleiner, aber feiner“ ist in Ründeroth eine alte Tradition wieder aufgenommen worden. Am Wochenende veranstaltete der Ründerother Aktivkreis nach dreijähriger Pause zum 33. Mal seinen traditionellen Martinsmarkt. Aktivkreisvorsitzender Sebastian Gissinger sagt: „Nach der Pandemie mussten wir uns etwas einfallen lassen, da sich sehr viele Aussteller anderweitig orientieren mussten. Wir haben uns für einen heimeligen Wohlfühl-Markt entschieden und die Fläche und die Anzahl der Aussteller wesentlich reduziert. So soll der Bereich rund um den Marktplatz nun viel mehr zum Verweilen einladen.“

Die Illumination der Kirche, eine Feuerstelle und Herbstdeko sorgten für eine Atmosphäre, der selbst das nasse Wetter wenig anhaben konnte. Gemäß der Tradition wurde an beiden Tagen der Markt eröffnet, indem Sankt Martin Weckmänner an die Kinder verteilte. Anschließend zeigten die fünf bis siebenjährigen Kinder von der Tanzschule Kasel ihre Choreografien, die passend zur Jahreszeit von der Hilfs-

bereitschaft des heiligen Martin und dem gruselig-schönen Hallo-ween handelten. Am Sonntag machten die Dancing-Kids des Ründerother Karnevalsvereins Stimmung auf dem kleinen Marktplatz und bereiteten sich schon einmal auf die Sessionseröffnung in der kommenden Woche vor. Zum musikalischen Ausklang lud der Ründerother Aktivkreis den ehemaligen „Harlem Gospel“-Sänger Boysie White ein. Am Sonntag trat die nun seit 60 Jahren bestehende Jazzband „Engelsbläser“ auf.

Neben dem Bühnenprogramm wurde den Besucherinnen und Besuchern auch ein großes Sortiment an kulinarischem Genuss geboten. Zum Aufwärmen lockte die frisch von der Ründerother Feuerwehr zubereitete Feuerzangenbowle. Wer schon auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken war, konnte fündig werden. Verkauft wurden diverse Holz- und Handarbeiten, Krippenzubehör, selbstgemalte Bilder, Liköre, Honig, Bücher und Bekleidung.

Charleen Jonen

007 07.11.23